

AUFRUF 70+ GEGEN MILITARISIERUNG UND KRIEGSDIENST
**GEGEN DEN NEUEN
KRIEGSDIENST:
WIE VERWEIGERN
UND WARUM?**

Zeit

Di, 24. Februar 2026 · 19:00–21:00 Uhr

Ort

Allerweltshaus Köln e.V.
Geisselstraße 3–5
50823 Köln

Eintritt

Der Eintritt ist frei.

Viele von euch bekommen gerade Post zur neuen Wehrerfassung und einen Link bzw. QR-Code zum digitalen Fragebogen für den neuen Wehrdienst.

Und auf einmal stellt sich die Frage: **Was jetzt?**

Ignorieren?

Widersprechen?

Kriegsdienst verweigern – und wenn ja, **wie und wann?**

Dabei geht es für euch um mehr als Formulare oder Fristen.

Es geht um Schule, Ausbildung oder Studium, um Pläne, die ihr euch gerade erst aufbaut – und um Entscheidungen, die sich groß und endgültig anfühlen.

Gleichzeitig merkt ihr, wie Militär wieder sichtbarer wird:

in Schulen, auf Social Media, in der Politik.

Wollt ihr einfach hinnehmen, dass dies Schritt für Schritt normal wird?

Lasst uns darüber sprechen, **wie ihr reagieren könnt** –

allein oder gemeinsam, leise oder laut, online oder auf der Straße.

Darüber diskutieren wir mit einem Vertreter der **DFG/VK – Deutschen Friedensgesellschaft / Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen**.

Seit über 100 Jahren stellt sie eine Frage, die auch euch betrifft:

Wie erreichen wir eine friedliche Gesellschaft?

Veranstaltet von:

„Aufruf 70+ gegen Militarisierung und Kriegsdienst“

Kontakt: info@aufruf70

AUFRUF 70+ GEGEN MILITARISIERUNG UND KRIEGSDIENST
**GEGEN DEN NEUEN
KRIEGSDIENST:
WIE VERWEIGERN
UND WARUM?**

Zeit

Di, 24. Februar 2026 · 19:00–21:00 Uhr

Ort

Allerweltshaus Köln e.V.
Geisselstraße 3–5
50823 Köln

Eintritt

Der Eintritt ist frei.

Viele von euch bekommen gerade Post zur neuen Wehrerfassung und einen Link bzw. QR-Code zum digitalen Fragebogen für den neuen Wehrdienst.

Und auf einmal stellt sich die Frage: **Was jetzt?**

Ignorieren?

Widersprechen?

Kriegsdienst verweigern – und wenn ja, **wie und wann?**

Dabei geht es für euch um mehr als Formulare oder Fristen.

Es geht um Schule, Ausbildung oder Studium, um Pläne, die ihr euch gerade erst aufbaut – und um Entscheidungen, die sich groß und endgültig anfühlen.

Gleichzeitig merkt ihr, wie Militär wieder sichtbarer wird:

in Schulen, auf Social Media, in der Politik.

Wollt ihr einfach hinnehmen, dass dies Schritt für Schritt normal wird?

Lasst uns darüber sprechen, **wie ihr reagieren könnt** –

allein oder gemeinsam, leise oder laut, online oder auf der Straße.

Darüber diskutieren wir mit einem Vertreter der **DFG/VK – Deutschen Friedensgesellschaft / Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen**.

Seit über 100 Jahren stellt sie eine Frage, die auch euch betrifft:

Wie erreichen wir eine friedliche Gesellschaft?

Veranstaltet von: „Aufruf 70+ gegen Militarisierung und Kriegsdienst“

Kontakt: info@aufruf70